

aventron



HALBJAHRESBERICHT 2021

KENNZAHLEN 1. HALBJAHR 2021

Windkraftwerke Anzahl

30.06.2021
24

30.06.2020
22

Sonnenkraftwerke Anzahl

30.06.2021
145

30.06.2020
141

Wasserkraftwerke Anzahl

30.06.2021
43

30.06.2020
41

Nettoerlös in Mio. Franken

30.06.2021
57,9

30.06.2020
55,3

EBIT in Mio. Franken

30.06.2021
18,6

30.06.2020
20,5

Gewinn in Mio. Franken

30.06.2021
8,3

30.06.2020
10,3

Bilanzsumme in Mio. Franken

30.06.2021
777

30.06.2020
760

Eigenkapitalanteil in % des Gesamtkapitals

30.06.2021
35

30.06.2020
35

Elektrizitätsproduktion in Mio. kWh

30.06.2021
543,8

30.06.2020
550,3

Geldfluss aus Investitionstätigkeit in Mio. Franken

30.06.2021
-26,2

30.06.2020
-26,2

Mitarbeitende Anzahl

30.06.2021
28

30.06.2020
27

Vollkonsolidierte Gesellschaften Anzahl

30.06.2021
89

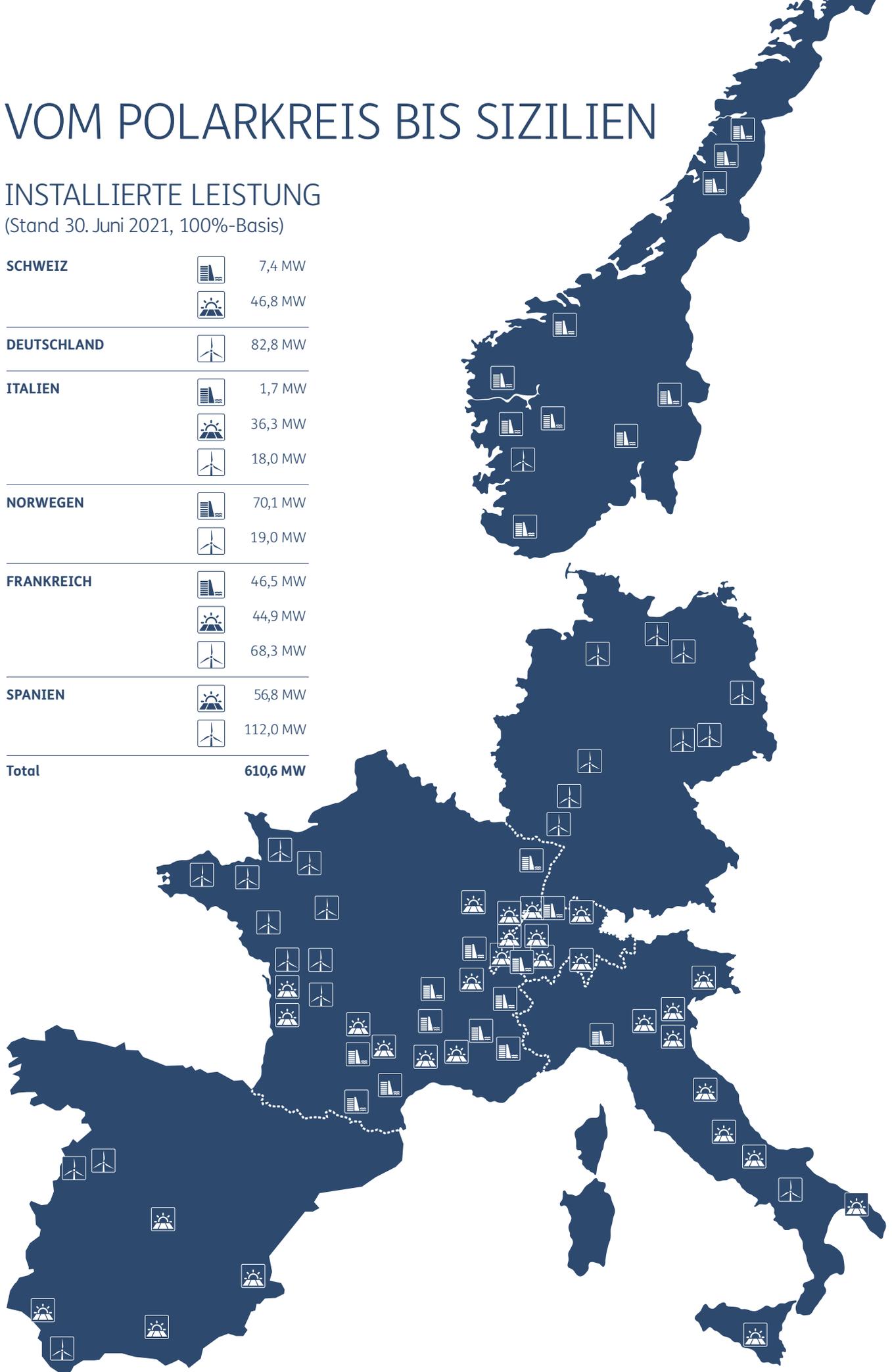
30.06.2020
89

VOM POLARKREIS BIS SIZILIEN

INSTALLIERTE LEISTUNG

(Stand 30. Juni 2021, 100%-Basis)

SCHWEIZ	 7,4 MW
	 46,8 MW
DEUTSCHLAND	 82,8 MW
ITALIEN	 1,7 MW
	 36,3 MW
	 18,0 MW
NORWEGEN	 70,1 MW
	 19,0 MW
FRANKREICH	 46,5 MW
	 44,9 MW
	 68,3 MW
SPANIEN	 56,8 MW
	 112,0 MW
Total	610,6 MW



EXECUTIVE SUMMARY



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre der aventron AG

In jedem Segment von aventron wurden in diesem ersten Halbjahr Transaktionen abgeschlossen, Kraftwerke in Betrieb genommen und neue Projekte angestossen.

So unterschrieb aventron im Mai den Kaufvertrag für den 7-MW-Windpark Hellberge V in Brandenburg, eine natürliche Ergänzung zum bestehenden Windpark Hellberge III. Der 8-MW-Windpark La Chapelle-Baloue im Département Creuse in Frankreich ging in Betrieb und die erste von drei Windturbinen des 12,6-MW-Windparks Gismarvik in Haugesund, Norwegen, wurde errichtet.

Die ersten Solaranlagen des Joint Venture HIAG Solar zwischen aventron und HIAG in der Schweiz gingen in Betrieb, viele weitere sind in Planung. Bauarbeiten an den verschiedenen Kleinwasserkraftwerken in Norwegen und in der Schweiz haben wichtige Meilensteine erreicht.

Im ersten halben Jahr 2021 produzierte das Kraftwerksportfolio von aventron 544 Gigawattstunden (GWh) Strom, was rund 10 Prozent unter Budget ist. Die Abweichungen sind vor allem zurückzuführen auf schwaches Windaufkommen in Deutschland und geringere Wasserkraftproduktion als geplant in Norwegen. Trotzdem liegt das erste halbe Jahr mit einem Gewinn nach Minderheiten von 8,3 Mio. CHF über Budget. Die Gesellschaft schüttete im April eine Dividende von 12,7 Mio. CHF an ihre Aktionärinnen und Aktionäre aus.

In den ersten Juliwochen durfte aventron in Norwegen die Fusion durch Sacheinlage zwischen der aventron Norway AS und der Nordic Hydro Holding abschliessen. Eingelegt wurden in die aventron Norway AS 15 Kleinwasserkraftwerke mit einer Gesamtleistung von 69 MW. Damit wird aventron Norway die dritt-grösste Betreiberin von Kleinwasserkraftwerken in Norwegen. Die Finanzzahlen werden konsolidiert in den Jahresabschluss einfließen. Mit dieser Transaktion ist die Position der Gruppe für eine langfristig erfolgreiche Geschäftsaktivität in Norwegen gefestigt.

Die Gesellschaft ist auf Kurs, das gesetzte Zwischenziel von 750 MW installierter Leistung in erneuerbare Energie Wasser, Wind und Sonne bis Ende 2023 zu erreichen. Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen auf diesem Weg.



Antoine Milliod
CEO

FINANZKOMMENTAR

ERFOLGSRECHNUNG

aventron erwirtschaftete im 1. Halbjahr 2021 einen Nettoerlös von 57,9 Mio. CHF (VJ 55,3 Mio. CHF). Zu diesem Umsatzwachstum von 5 Prozent haben vor allem Akquisitionen und Inbetriebnahmen von Bauten im Solar- und Wasserbereich beigetragen. Der Segmentbericht auf Seite 10 zeigt die Verteilung des Umsatzes auf die drei Segmente der aventron-Gruppe: 9,5 Mio. CHF oder 17 Prozent wurden im Segment Wasser erwirtschaftet, 29,6 Mio. CHF oder 51 Prozent im Segment Wind und 18,7 Mio. CHF oder 32 Prozent im Segment Solar.

Der Betriebsaufwand liegt im 1. Halbjahr 2021 mit 18,8 Mio. CHF um 2,1 Mio. CHF oder 12 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert. Der höhere Aufwand kann zum einen den neu akquirierten Kraftwerken sowie dem höheren Eurowechselkurs zugeordnet werden. Zum andern werden mit der Organisationsentwicklung von aventron auch die entsprechenden Personalressourcen aufgebaut. Das spiegelt sich in der Zunahme des Personalaufwands von 0,2 Mio. CHF wider; per 30. Juni 2021 beschäftigt aventron 28 Mitarbeitende. Die Erhöhung der Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 Mio. CHF auf 21,0 Mio. CHF ist auf die im Berichts- und im Vorjahr getätigten Investitionen zurückzuführen.

Der operative Betriebsgewinn (EBIT) beträgt 18,6 Mio. CHF (VJ 20,5 Mio. CHF) und die EBIT-Marge liegt mit 32 Prozent (VJ 37 Prozent) unter dem Vorjahresniveau. Während sich die EBIT-Marge für das Segment Solar aufgrund einer überdurchschnittlichen Sonneneinstrahlung in Frankreich und Italien auf 40 Prozent (VJ 38 Prozent) erhöhte, konnte im Segment Wasser mit 37 Prozent (VJ 37 Prozent) ein Wert auf Vorjahresniveau erzielt werden. Im Vergleich zum Vorjahr mit überdurchschnittlichen Windernten in Deutschland und Frankreich reduzierte sich die Marge in diesem Jahr aufgrund der europaweit schwachen Windvorkommen auf 31 Prozent (VJ 40 Prozent).

Das Finanzergebnis liegt mit einem Nettoaufwand von 6,8 Mio. CHF leicht über dem Vorjahreswert von 6,6 Mio. CHF. Das Halbjahresergebnis (exkl. Minderheiten) 2021 beläuft sich auf 8,3 Mio. CHF.

BILANZ

Die wesentlichen Zunahmen sind auf die Akquisitionen der Wasseranlagen in Norwegen, Windparkanlagen in Frankreich sowie Photovoltaikanlagen in der Schweiz zurückzuführen. Insgesamt wurden Investitionen im Umfang von 25,7 Mio. CHF (VJ 33,7 Mio. CHF) im ersten Halbjahr 2021 realisiert. Die externen Finanzverbindlichkeiten haben um 15,9 Mio. CHF (VJ -16,3 Mio. CHF) zugenommen. Die Bilanzen der ausländischen Tochtergesellschaften sowie die gruppeninternen Darlehen wurden zu einem Bilanzkurs von 1.0970 berücksichtigt (31.12.2020: 1.0816). Damit resultiert eine entsprechende Bewertungsdifferenz von 5,5 Mio. CHF, welche über das Eigenkapital verbucht wird.

Das Eigenkapital beträgt im Berichtszeitpunkt 270,4 Mio. CHF (VJ 270,4 Mio. CHF), was einer Eigenkapitalquote von rund 35 Prozent entspricht. Die flüssigen Mittel betragen per Stichtag 74,1 Mio. CHF.

AUSBLICK

Das Ergebnis der bestehenden Anlagen wird in Abhängigkeit der meteorologischen Gegebenheiten und teilweise der Entwicklung der Grosshandelspreise bestimmt werden. Die Diversifikationseigenschaften über die sechs Länder, wie auch über die drei Technologien, werden sich positiv auf die Resultate auswirken. Das Wachstum aus den letzten Jahren erlaubt es, zunehmend Skaleneffekte, insbesondere in der Kostenstruktur, zu realisieren. Die zukünftigen Akquisitionen zur Erreichung des Endziels von 1000 MW im Jahr 2030 werden weiterhin einen wesentlichen Einfluss auf die Resultate haben.

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	1. HJ 2021 TCHF	1. HJ 2020 TCHF
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	57 902	55 331
Aktiviert Eigenleistungen	17	735
Übriger Betriebsertrag	451	896
Gesamtleistung	58 370	56 962
Aufwand für Energie, Material und Dienstleistungen	-9 273	-8 426
Personalaufwand	-2 385	-2 160
Übriger Betriebsaufwand	-7 154	-6 174
Betriebsaufwand	-18 812	-16 760
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und übrigem Ergebnis (EBITDA)	39 558	40 202
Abschreibungen auf Sachanlagen	-20 746	-19 503
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-251	-245
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und übrigem Ergebnis (EBIT)	18 561	20 454
Ergebnis assoziierte Organisationen	-5	-4
Finanzergebnis	-6 836	-6 579
Ordentliches Ergebnis	11 720	13 871
Übriges ausserordentliches Ergebnis	3	1
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	11 723	13 872
Ertragssteuern	-2 580	-2 752
Unternehmensergebnis inkl. Minderheiten	9 143	11 120
Anteil Minderheiten am Ergebnis	-891	-855
Halbjahresergebnis	8 252	10 265

KONSOLIDIERTE BILANZ

	30.06.2021	31.12.2020
Aktiven		
Flüssige Mittel	74 097	75 785
Wertschriften	379	374
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9 961	9 982
Sonstige kurzfristige Forderungen	10 645	9 380
Vorräte	71	74
Aktive Rechnungsabgrenzung	15 806	12 090
Umlaufvermögen	110 959	107 685
Sachanlagen	623 814	609 082
Finanzanlagen	33 470	32 591
Immaterielle Anlagen	8 537	8 695
Anlagevermögen	665 821	650 368
Total Aktiven	776 780	758 053
Passiven		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	45 326	36 916
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6 060	6 591
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12 683	10 905
Passive Rechnungsabgrenzung	5 948	6 022
Kurzfristiges Fremdkapital	70 017	60 434
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	418 206	410 766
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	3 422	3 672
Langfristige Rückstellungen	14 730	12 824
Langfristiges Fremdkapital	436 358	427 262
Aktienkapital	48 987	48 987
Kapitalreserven	335 559	335 559
Gewinnreserven	-132 454	-134 279
Eigene Aktien	-1 412	-1 568
Periodenergebnis	8 252	12 709
Eigenkapital vor Minderheiten	258 932	261 408
Minderheitsanteile	11 473	8 949
Gesamtes Eigenkapital	270 405	270 357
Total Passiven	776 780	758 053

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

	1. HJ 2021 TCHF	1. HJ 2020 TCHF
Unternehmensergebnis inkl. Minderheiten	9 143	11 120
Abschreibungen des Anlagevermögens	20 997	19 748
Ergebnis aus assoziierten Organisationen	3	4
Veränderung Rückstellungen und latente Steuern	-35	-187
Zinsaufwand	7 296	7 631
Erfolg aus Abgängen von Sach- und immateriellen Anlagen	-2	-5
Erfolg aus Verkauf von Gruppengesellschaften	-1 289	0
Übrige geldunwirksame Veränderungen	582	-1 012
<i>Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit vor Veränderung Nettoumlaufvermögen</i>	<i>36 695</i>	<i>37 299</i>
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und Vorräte	-858	3 763
Zunahme (-) / Abnahme (+) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	-3 559	-2 626
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	725	-8 648
Zunahme (+) / Abnahme (-) der passiven Rechnungsabgrenzungen	-751	-360
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	32 252	29 428
Investitionen in Sachanlagen	-14 628	-17 470
Investitionen in Finanzanlagen	-932	-348
Investitionen in immaterielle Anlagen	0	0
Devestitionen von Sachanlagen	26	31
Devestitionen von Finanzanlagen	618	957
Erwerb konsolidierte Beteiligungen (abzüglich übernommener flüssiger Mittel)	-12 620	-9 400
Verkauf konsolidierte Beteiligungen (abzüglich mitgegebener flüssiger Mittel)	1 289	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-26 247	-26 230
Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen*	1 880	54 424
Aufnahme/Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	8 868	-16 622
Dividendenzahlung an Aktionäre	-12 737	-11 369
Dividendenzahlung an Minderheiten	-366	-115
Kauf/Verkauf von eigenen Aktien	156	-157
Bezahlte Zinsen	-6 688	-7 191
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-8 887	18 970
Saldo Geldfluss	-2 882	22 168
Bestand flüssige Mittel am 01.01.	75 785	69 129
Währungseinfluss	1 194	-937
Saldo Geldfluss	-2 882	22 168
Bestand flüssige Mittel am 30.06.	74 097	90 360

* Im Berichtsjahr handelt es sich um eine Einzahlung von Minderheiten aus einer Kapitalerhöhung einer Tochtergesellschaft der aventron AG. Im Vorjahr fand eine Kapitalerhöhung bei der aventron AG statt. Der Geldfluss beinhaltet Kapitalerhöhungskosten von TCHF 790.

EIGENKAPITALNACHWEIS

	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Goodwill Verrech- nung	Eigene Aktien	Total exkl. Minder- heiten	Minder- heiten	Total inkl. Minder- heiten
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Eigenkapital 01.01.2021	48 987	335 559	18 728	-140 298	-1 568	261 408	8 949	270 357
Dividendenausschüttung 2021	0	0	-12 737	0	0	-12 737	-366	-13 103
Halbjahresergebnis 2021	0	0	8 252	0	0	8 252	891	9 143
Verrechnung erworbener Goodwill	0	0	0	-3 664	0	-3 664	0	-3 664
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0	1 880	1 880
Zugang Minderheiten in den Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0	0	98	98
Erwerb eigener Aktien	0	0	0	0	-79	-79	0	-79
Veräusserung eigener Aktien	0	0	0	0	235	235	0	235
Währungseinfluss	0	0	7 628	-2 111	0	5 517	21	5 538
Eigenkapital am 30.06.2021	48 987	335 559	21 871	-146 073	-1 412	258 932	11 473	270 405

Eigenkapital 01.01.2020	43 729	286 333	22 325	-133 936	-1 428	217 023	8 532	225 555
Dividendenausschüttung 2020	0	0	-11 369	0	0	-11 369	-115	-11 484
Halbjahresergebnis 2020	0	0	10 265	0	0	10 265	855	11 120
Verrechnung erworbener Goodwill	0	0	0	-2 948	0	-2 948	0	-2 948
Kapitalerhöhung	5 258	49 166	0	0	0	54 424	0	54 424
Erwerb eigener Aktien	0	0	0	0	-230	-230	0	-230
Veräusserung eigener Aktien	0	0	0	0	73	73	0	73
Währungseinfluss	0	0	-11 825	3 447	0	-8 378	-49	-8 426
Eigenkapital am 30.06.2020	48 987	335 499	9 396	-133 437	-1 585	258 860	9 223	268 084

Das Aktienkapital der aventron AG ist wie folgt eingeteilt: 48 987 135 (VJ 48 987 135) Namenaktien zu nominal 1 CHF.

SEGMENTBERICHT

1. HALBJAHR 2021

	Wasser	Wind	Sonne	Corporate	Konsolidierungseffekte	aventron-Gruppe
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Nettoerlös	9 471	29 633	18 664	1 531	-1 397	57 902
Übriger Betriebsertrag	409	128	-156	87	0	468
Gesamtleistung	9 880	29 761	18 508	1 618	-1 397	58 370
Betriebsaufwand	-3 985	-8 860	-4 052	-3 312	1 397	-18 812
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und übrigem Ergebnis (EBITDA)	5 895	20 901	14 456	-1 694	0	39 558
Abschreibungen des Anlagevermögens	-2 367	-11 650	-6 967	-13	0	-20 997
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und übrigem Ergebnis (EBIT)	3 528	9 251	7 489	-1 707	0	18 561

1. HALBJAHR 2020

	Wasser	Wind	Sonne	Corporate	Konsolidierungseffekte	aventron-Gruppe
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Nettoerlös	8 504	31 685	14 904	1 807	-1 569	55 331
Übriger Betriebsertrag	480	433	569	149	0	1 631
Gesamtleistung	8 984	32 118	15 473	1 956	-1 569	56 962
Betriebsaufwand	-3 879	-8 244	-3 306	-2 900	1 569	-16 760
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und übrigem Ergebnis (EBITDA)	5 105	23 874	12 167	-944	0	40 202
Abschreibungen des Anlagevermögens	-1 972	-11 325	-6 441	-10	0	-19 748
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und übrigem Ergebnis (EBIT)	3 133	12 549	5 726	-954	0	20 454

ANHANG ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS

GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der vorliegende konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die nicht geprüften Halbjahresabschlüsse der aventron AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2021 beendete Berichtsperiode. Der konsolidierte Zwischenabschluss 2021 wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung 2020 beschriebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellt.

WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Stichtagskurse

1 EUR = CHF 1.0970 (VJ CHF 1.0679)

100 NOK = CHF 10.75 (VJ CHF 9.86)

Durchschnittskurse

1 EUR = CHF 1.0945 (VJ CHF 1.0640)

100 NOK = CHF 10.76 (VJ CHF 9.91)

VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Im 1. Quartal 2021 fand das Closing für die Akquisition der Gesellschaft Kvannvatn Kraft AS, ein Kleinwasserkraftwerk in Norwegen, statt. Des Weiteren gründete die aventron solar AG zusammen mit der HIAG das Unternehmen HIAG Solar AG. Die aventron solar AG ist mit 51 Prozent an der Gesellschaft beteiligt. Im 2. Quartal 2021 wurde die Gesellschaft Parque Fotovoltaico Bandelera S.L. neu gegründet.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Im Juli 2021 fand in Norwegen eine Kapitalerhöhung durch Sacheinlage statt. Diese Transaktion wird erst im zweiten Halbjahr in die Konzernrechnung der aventron-Gruppe einfließen. Ebenfalls im Juli wurde die Gesellschaft Forces Motrices de la Veveyse SA in der Schweiz akquiriert. Im 2. Quartal wurde der Kaufvertrag für Hellberge V, ein Windparkprojekt in Deutschland, unterschrieben. Das Closing für Hellberge V findet im 2. Halbjahr 2021 statt.

PROVISORISCHE BILANZEN PER ÜBERNAHME-/VERKAUFSZEITPUNKT

Bilanzen per Übernahmzeitpunkt in TCHF	Datum	Anlage- vermögen	Umlauf- vermögen	Total Aktiven	Fremd- kapital	Eigen- kapital	Total Passiven
Kvannvatn Kraft AS	01.01.2021	10 625	189	10 814	4 360	6 454	10 814
Total		10 625	189	10 814	4 360	6 454	10 814

aventron AG

Weidenstrasse 27

CH-4142 Münchenstein 1

Tel.: + 41 61 415 40 10

E-Mail: info@aventron.com

www.aventron.com